



Schwellenkorporation Unterseen

Protokoll Ordentliche Mitgliederversammlung

Mittwoch 16. April 2025, 20:00 Uhr
Gemeindesaal Obere Gasse 2, Unterseen

Vorsitz:	Hanspeter Feuz	Präsident
Protokoll:	Hans-Peter Sterchi	Sekretär
Rechnung:	Roger Salzmänn	Kassier
Anwesende:	Total 28 Personen davon 28 stimmberechtigte Grund- und Werkeigentümer.	
Presse:	Keine Vertretung	
Stimmzähler:	Gysi Raffael	
Publikation:	Im Amtsanzeiger vom 13. März 2025 und 09. April 2025.	

Hanspeter Feuz begrüsst die Versammlung, speziell Walter Gurzeler ehem. Schwelli Präsident, Jürg Michel Präsident Burgergemeinde und Walter Bärtschi Vertreter IBI.

Er stellt die Stimmberechtigung der Anwesenden fest.

Alle Anwesenden sind stimmberechtigt.

Entschuldigt: Stefan Tschiemer, Feuz Stefan, Wyss Markus, Zurbuchen Stefan, Hirschi Rolf

Traktanden:	<ol style="list-style-type: none">1. Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. November 20242. Jahresrechnung 20243. Budget 20264. Orientierung über die unterhaltspflichtigen Gewässer5. Verschiedenes
-------------	--

Auf Anfrage des Präsidenten werden die Traktanden und der vorgeschlagene Stimmzähler **Gysi Raffael** von der Versammlung einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. November 2024

Das Protokoll lag 30 Tage zur Einsichtnahme auf der Finanzverwaltung auf und ist auch auf der Homepage www.lombach-unterseen.ch nachlesbar.

Es werden keine Wortmeldungen zum Protokoll verlangt.

Das Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 27. November 2024 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresrechnung 2024

(Bestandteil des Protokolls und unter www.lombach-unterseen.ch einsehbar)

Der Kassier Roger Salzmann präsentiert die Jahresrechnung 2024.

Basis der Jahresrechnung 2024 bilden die Schwellentellansätze von 0.150‰ der Beitragsklasse I und 0.105‰ der Beitragsklasse II.

- Die Rechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von **CHF 104'416.02** ab das heisst um CHF 51'601.02 besser als budgetiert CHF 52'809.00.
- Es wurden Nachkredite von insgesamt **CHF 86'623.72** bewilligt.

Gebundene (ohne Entscheidungsspielraum der SKU)	52'542.77
Kompetenz des Vorstandes	34'080.95
Kompetenz der Mitgliederversammlung	0.00
- Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf **CHF 67'430.35**
Im Budget 2024 waren CHF 143'000.00 vorgesehen.
- Das Eigenkapital ist neu per 31.12.2024 auf **CHF 2'078'578.96** gestiegen.
Gemäss HRM 2 können die Ertragsüberschüsse nicht mehr für übrige Abschreibungen benutzt werden und werden in das Eigenkapital übertragen.
- Das Finanzvermögen beträgt neu per 31.12.2024 **CHF 1'391'414.58.**

Die wesentlichen Abweichungen zum Budget 2024 sind:

Bei den Ausgaben:

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| - Kauf Holzhäcksler | + 22'400.00 |
| - Beschriftung Seitengräben | + 11'100.00 |
| - Gewässerunterhalt durch Dritte | - 59'100.00 |

Bei den Einnahmen:

- | | |
|--|-------------|
| - Zinsen auf Geldkonti | + 10'300.00 |
| - Kantonsbeiträge an Gewässerunterhalt | + 5'200.00 |

Die Revision der Jahresrechnung wurde durch das Treuhandbüro Peter Anderegg Meiringen vorgenommen, der Datenschutz war immer gewährleistet. Es gab keine Beanstandungen. Dem Kassier Roger Salzmann wird die vorbildliche Rechnungsführung verdankt. Der Revisorenbericht liegt vor.

Zur Jahresrechnung 2024 werden keine Wortmeldungen verlangt.

Die Jahresrechnung 2024 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der aktuelle Finanzplan 2026 bis 2030 wurde vom Vorstand an der Sitzung vom 05. März 2025 genehmigt.

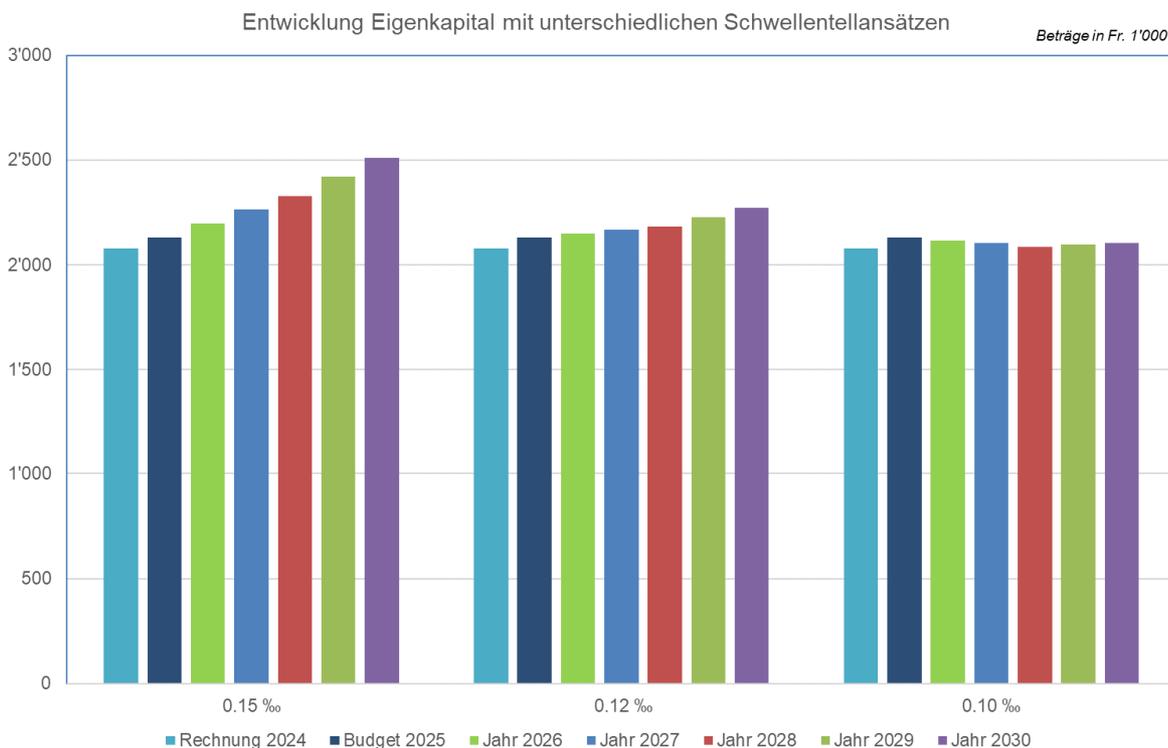
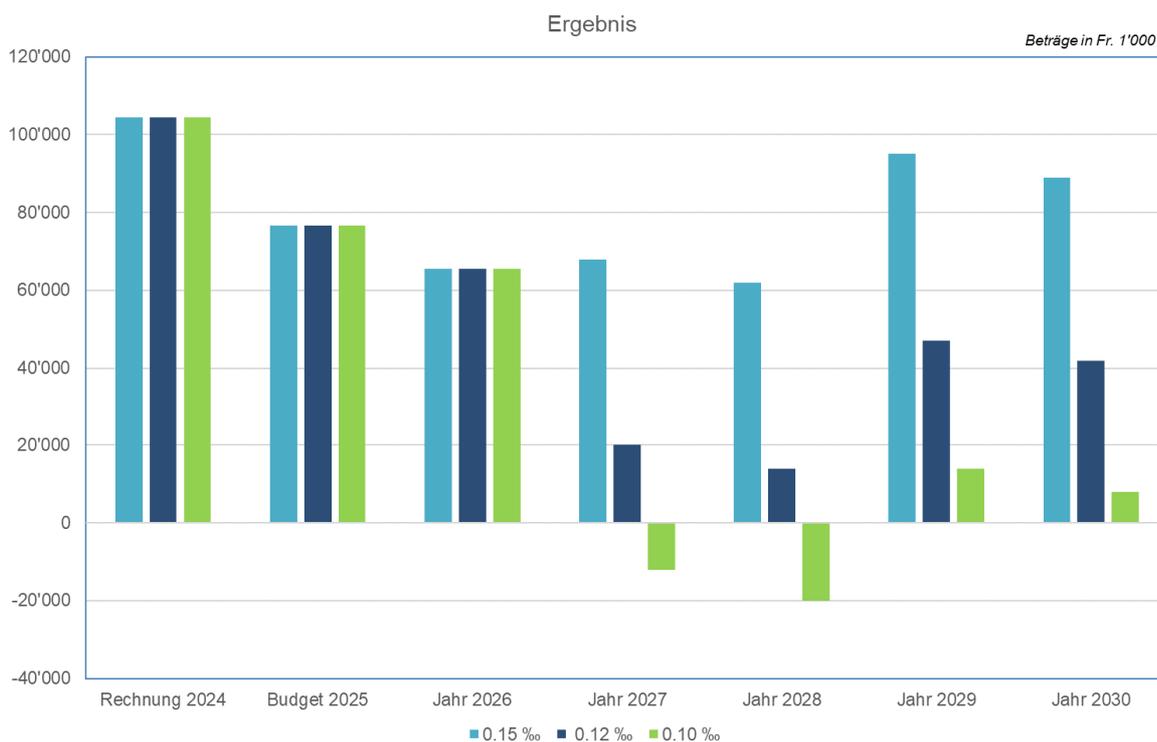
3. Budget 2026

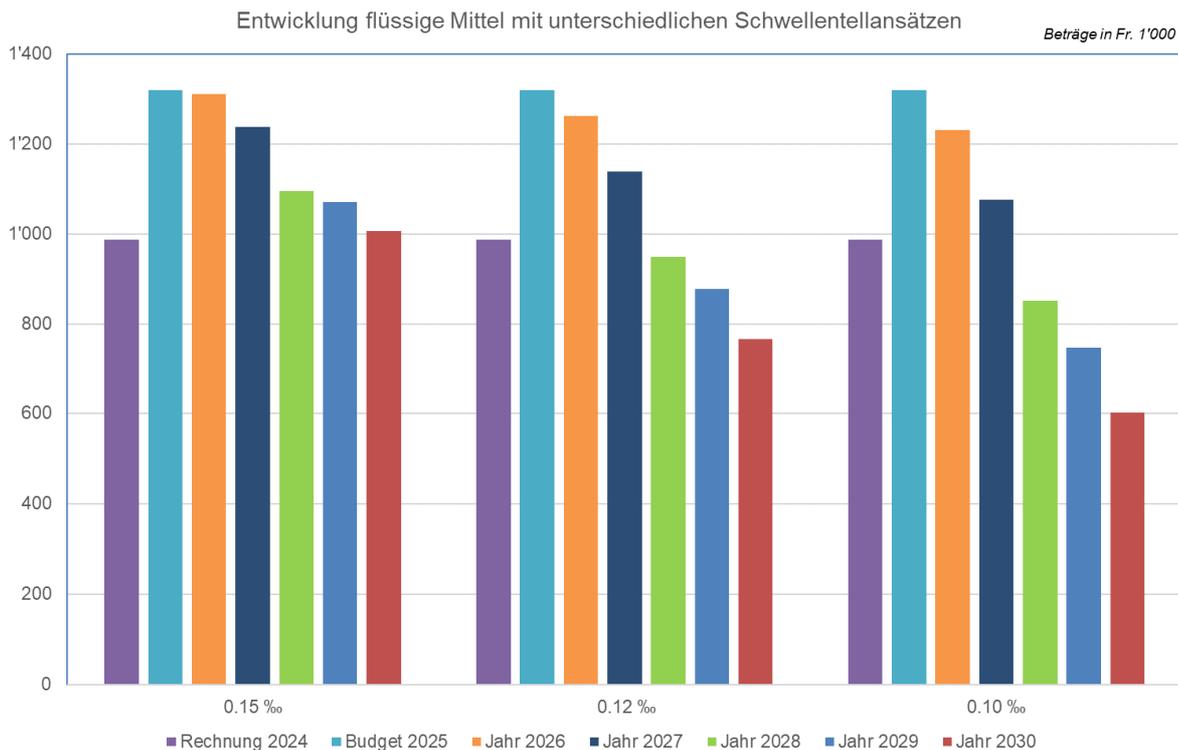
(Bestandteil des Protokolls und unter www.lombach-unterseen.ch einsehbar)

Der Kassier Roger Salzmann präsentiert das Budget 2026

Der Vorstand hat auf Grund der guten finanziellen Lage die Höhe der Schwellentellansätze geprüft.

Es wurden die Auswirkungen der Ansätze 0.150‰; 0.120‰; 0.100‰ der Beitragsklasse I auf das Ergebnis, das Eigenkapital und die flüssigen Mittel angeschaut.





Um die guten finanziellen Reserven nicht zu gefährden, hat sich der Vorstand entschieden die Höhe des Schwellentell für das Budget 2026 wie bis anhin zu belassen.

Aus der Versammlung wurde die Frage gestellt, warum die Schwelli so viel Eigenkapital und Eigenmittel benötigt und der Schwellentellansatz nicht jetzt nach unten korrigiert werden kann.

Antwort des Präsidenten:

Die nächste Überprüfung ist sicher für das Budget 2027 nötig. Zu bedenken ist aber immer, dass sich die Situation am Lombach bei einem Unwetter und bei Starkregen schlagartig verändern kann und dann die finanziellen Mittel sehr schnell benötigt und aufgebraucht werden.

Das Budget 2026 wurde mit den Schwellentellansätzen von 0.150‰ der Beitragsklasse I und 0.105‰ der Beitragsklasse II erstellt.

Das Budget 2026 sieht bei einem Ertrag von CHF 264'126.00 und einem Aufwand von CHF 198'585.00 einen Ertragsüberschuss von CHF 65'541.00 vor.

Geplante Nettoinvestitionen CHF 146'000.00

Antrag der Schwellenkommission:

Das Budget 2026 mit dem Schwellentellansatz von 0.150 ‰ der Beitragsklasse I und 0.105 ‰ Beitragsklasse II und einem Ertragsüberschuss von CHF 65'541.00 ist zu genehmigen.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Wortmeldungen verlangt.

Das Budget 2026 wird von der Versammlung mit grossem Mehr gutgeheissen.

4. Orientierung über die unterhaltspflichtigen Gewässer

- **Holegrabe**
Die Fa. Zenger Niklaus entfernte die Ablagerungen im Gerinne und reparierte die Schäden in der Bachschale
- **Nidlebrünneli**
Der morsche Holzkänel wird von der Schwelli-Equipe im Sommer 2025 durch einen Holzverbau aus Rundholz ersetzt.
- **Lombachdelta Kiesentnahme**
Die Fa. Seematter hat wiederum ca. 2000 m³ Geschiebe aus dem Delta entnommen. Die Arbeiten wurden im Januar 2025 ausgeführt. Das noch deponierte Material wird bis Ende Mai 2025 abgeführt sein.
Die Bewilligung für die Kiesentnahme wurde vom Fischereiinspektorat bis Ende 2030 ausgestellt.
- **Rossgrind Ufermauer links**
Die seit längerer Zeit angedachte Instandstellung der Ufermauer wurde nach erneuter Begutachtung zurück gestellt.
Das Schadensbild hat sich seit 2018 nicht wirklich verändert.
Der Aufwand für die Instandstellung wurde in Anbetracht des möglichen Schadenpotenzials als unverhältnismässig hoch eingestuft.
- **Gerinneholzerei Hassauli**
Die Arbeiten wurden von der Fa. X-Harvester Unterseen im März ausgeführt.
- **Bäregrabe-Gräbli Schlagräumung**
Im Bereich Bäregrabe-Gräbli wurden Holzerei Arbeiten im Auftrage der Burgergemeinde Unterseen ausgeführt.
Um die Synergien zu nutzen erteilte die Schwellenkorporation Unterseen der ausführenden Firma X-Harvester den Auftrag gleichzeitig eine Schlagräumung im Graben durch zu führen. Die Arbeiten wurden im März ausgeführt.
- **Chlempigraben**
Bei der zweiten Wendeplatte der Beatenbergstrasse müssen unter Kostenbeteiligung des TBA Gerinneholzereiarbeiten ausgeführt werden.
- **Lombach Ufermauer**
Diverse Schadstellen müssen im 2025 an der Ufermauer repariert werden.
- **Linksufriger Weg entlang dem Lombach**
Die Instandstellung des Weges inkl. der Querabschläge (Entwässerung) soll unter Mithilfe des Werkhofes der Gde. Unterseen ausgeführt werden.

Es werden keine Fragen aus der Versammlung gestellt.

5. Verschiedenes

Präsident Hanspeter Feuz informiert, dass Peter Anderegg Inhaber des Treuhandbüros Anderegg noch die Rechnung 2025 revidieren und sich danach vom Geschäftsleben zurück ziehen und das Treuhandbüro auflösen wird. Für das Jahr 2026 muss also eine neue Revisionsstellen und ein neuer Datenschutzbeauftragter verpflichtet werden.

Aus der Versammlung werden keine Wortmeldungen verlangt.

Zum Schluss dankt der Präsident dem Vorstand für die immer sachbezogenen Diskussionen und die konstruktive Mitarbeit.

Er richtet ein grosses Merci an den Schwellenmeister und seinen Stellvertreter, an den Kassier und den Sekretär. Ebenfalls bedankt er sich bei Fuchs Hanspeter für seine Dienste in den Rohrgräben.

Er dankt der Gemeinde Unterseen, dem Werkhof, der Burgergemeinde Unterseen, dem Bauingenieurbüro Mätzener & Wyss AG mit Stefan Tschiemer, dem Vertreter des TBA Peter Flück, dem OIK Oliver Hitz, sowie den Subventionsbehörden von Bund und Kanton, den Bau- und Forstunternehmungen, dem Fischereiverein Unterseen, der IG Reitwege, dem Fischereiaufseher Martin Flück für die angenehme und gute Zusammenarbeit.

Allen Anwesenden dankt der Präsident für das Interesse an der „Schwelli“, wünscht alles Gute und eine gute Zeit.

Schluss der Versammlung 20:35 Uhr

Schwellenkorporation Unterseen

Der Präsident

Sig. Hanspeter Feuz

Der Sekretär

Sig. Hans-Peter Sterchi